



# Der fünffte Tractat.

*DIALOGVS,*

**ALEXANDRIA SUCH-**

ten, Chymici Doctoris & Philosophi  
præstantissimi,

Introducens duas personas inter-  
locutrices, sc. Alexandrum &  
Bernhardum.

A.

**D**as ist die Ursach meines Abreisens / darumb  
bitte ich dich / wollest uns einen guten Rath  
mittheilen / und warumb ich dich weiter ge-  
betten hab. B. Du bist nun ein alter Medicus  
und Chymicus, wie lastu dich das gemeine Geschrey  
also verführen / weistu der Welt Brauch nicht / wer sich  
selbst nicht rühmē kā / der hat kein Ansehē / daß gemein  
Geschrey solt dich nicht beweget habē / Weib und Kind  
daheim sitzen zulassen / und so weit umher zu spazie-  
ren / was du in andern Landen suchest / hättestu viel-  
leicht daheim ehe und besser gefunden. Den Rath so  
du von mir begehrest / wil ich dir nicht abschlagen /  
unser alten Kundschaft halben : Dann wir / wie du  
sagest / in Italia zu Padua / Ferraria, Bononia, und  
Rom gute Gesellen gewesen / da wir auch suchten / das  
wir denn nicht funden.

Aber ehe ich mit dir weiter rede / sage mir / was hastu  
Guts

U